



Mittelstandspolitik, Existenzgründungen, Dienstleistungen

## Die Evaluierung der Dienstleistungsrichtlinie aus Sicht der Bundesregierung

**Vortrag beim Europaseminar der  
Bundesarchitektenkammer am  
16. September 2010 in Berlin**

*MinR'in Helga Manneck*

*Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie*

[www.dienstleisten-leicht-gemacht.de](http://www.dienstleisten-leicht-gemacht.de)



## Agenda

- ▶ Die Dienstleistungsrichtlinie
- ▶ Normenprüfung und Berichtspflichten
- ▶ Evaluierung
- ▶ Bewertung

## Agenda

- ▶ **Die Dienstleistungsrichtlinie**
- ▶ Normenprüfung und Berichtspflichten
- ▶ Evaluierung
- ▶ Bewertung

## Dienstleistungsrichtlinie: Ziele

### Hauptziele der Richtlinie

- ▶ Konsequenter Abbau rechtlicher und bürokratischer Hürden
- ▶ Verbesserte Unterstützung für Dienstleister und Dienstleistungsempfänger
- ▶ Vertiefung der europäischen Verwaltungszusammenarbeit
- ▶ Ablauf der Umsetzungsfrist war am 28.12.2009

## Dienstleistungsrichtlinie: Anwendungsbereich



Zum Beispiel:



- Unternehmensberatung
- Rechts- und Steuerberatung
- Immobilienmakler
- Dienstleistungen von Architekten
- Handel
- Vermietung von Kraftfahrzeugen
- Zertifizierungs- und Prüfungstätigkeiten
- IT-Dienstleistungen
- Dienstleistungen im Freizeitbereich

## Dienstleistungsrichtlinie: Ausnahmen vom Anwendungsbereich



### Ausnahmen für besonders geregelte / sensible Bereiche, u.a.:

- Arbeits- einschließl. Entsenderecht
- Normen über soziale Sicherheit
- Gesundheits-/Sozialdienstleistungen
- Leiharbeitsagenturen
- Audiovisuelle Dienste
- Finanzdienstleistungen
- Elektronische Kommunikation
- Verkehr
- Glücksspiel
- Private Sicherheitsdienste
- Strafrecht
- Steuern

Sonderfall  
**„Leistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse“**



## Dienstleistungsrichtlinie - Umsetzungsbeteiligte

### Beteiligte der Umsetzung in Deutschland

#### Vielzahl von Beteiligten am Umsetzungsprozess:

- ▶ Bundestag
- ▶ Bund (BMWi / BMI / andere Ressorts)
- ▶ Bundesländer
- ▶ Alle weiteren Gebietskörperschaften (Kreise, Bezirke, Kommunen)
- ▶ Kammern
- ▶ Berufsverbände
- ▶ Öffentlich-rechtliche Glaubensgemeinschaften



## Agenda

- ▶ Die Dienstleistungsrichtlinie
- ▶ **Normenprüfung und Berichtspflichten**
- ▶ Evaluierung
- ▶ Bewertung

## Abbau bürokratischer Hürden: Normenprüfung

- ▶ Alle Mitgliedstaaten mussten ihr gesamtes Recht daraufhin **überprüfen**, ob es im Einklang mit den Vorgaben der DL-RL steht
- ▶ Anforderungen müssen insb. sein:
  - ▶ diskriminierungsfrei
  - ▶ erforderlich
  - ▶ verhältnismäßig
- ▶ Bis zum 28.12.2009 mussten bestimmte beibehaltene Anforderungen an die Europäische Kommission **berichtet** werden.



## Durchführung der Normenprüfung

- ▶ Durchführung der Normenprüfung auf allen Ebenen (Bund, Länder, Kammern, Kommunen)
- ▶ Erleichterung der Prüfung durch Nutzung eines IT-gestützten **elektronischen Normenprüfrasters**
- ▶ Erforderliche **Rechtsanpassungen** mussten bis zum 28.12.2009 erfolgen

## Die Dienstleistungsrichtlinie: Daueraufgaben

- ▶ Auch **zukünftig** Verpflichtung zur Überprüfung neuer Rechtsetzungsvorhaben mit den Vorgaben der DL-RL (**dauerhafte Normenprüfung**)
- ▶ Zudem **dauerhafte Berichtspflichten** an die Kommission über bestimmte Anforderungen
- ▶ Zu beiden Zwecken kann das **elektronische Normenprüfraster auch zukünftig** genutzt werden.



## Agenda

- ▶ Die Dienstleistungsrichtlinie
- ▶ Normenprüfung und Berichtspflichten
- ▶ **Evaluierung**
- ▶ Bewertung

## Die Dienstleistungsrichtlinie: Evaluierung

- ▶ **Art. 39 - Gegenseitige Evaluierung der Mitgliedstaaten:**
  - Stellungnahme der Mitgliedstaaten zu den Berichten
  - Befassung des Ausschusses nach Art. 40
  - **Öffentliche Konsultation** durch KOM
  - Bis 28. Dezember 2010 **Bericht der KOM an Rat und EP**, dem sie ggf. Vorschläge für **ergänzende Initiativen** beifügt

## Die Dienstleistungsrichtlinie: Evaluierung

- ▶ **KOM** hat im September 2009 mit einem **Positionspapier** die Initiative ergriffen
- ▶ Enthält **Vorschlag für Struktur** des Evaluierungsprozesses
- ▶ Mitgliedstaaten haben KOM-Vorschlag insgesamt **unterstützt**

## Die Dienstleistungsrichtlinie: Evaluierung

- ▶ **Struktur** des Evaluierungsprozesses:
  - **Selbsteinschätzungsbogen**
  - Diskussion in **Kleingruppen** zu je 5 Mitgliedstaaten
  - **Expertenworkshops** mit allen Mitgliedstaaten zu ausgewählten Dienstleistungsbereichen und -themen

## Die Dienstleistungsrichtlinie: Evaluierung

- ▶ **Selbsteinschätzungsbogen:** Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse der Normenprüfung durch jeden Mitgliedstaat auf formalisierten Bögen
- ▶ Für **Deutschland** herausgestellt:
  - grds. Gewerbefreiheit
  - wenige reglementierte Bereiche
  - kein großer Anpassungsbedarf
  - wichtige Änderungen im Verfahrensrecht (z.B. EA)

## Die Dienstleistungsrichtlinie: Evaluierung

- ▶ **6 Kleingruppen**
- ▶ **Deutschland** in Gruppe mit Polen, Norwegen, Dänemark, Island
- ▶ Mehrere Treffen der Gruppe Anfang 2010
- ▶ Begleitung durch nationale Koordinierungsgruppe
- ▶ Abfrage über Länder und Kammern bez. Hemmnisse bei Dienstleistungen/Niederlassungen

## Die Dienstleistungsrichtlinie: Evaluierung

- ▶ Insgesamt 7 **Expertenworkshops**
- ▶ Letzte Sitzung am 15. Oktober 2010
- ▶ **Themen** der Workshops u.a.:
  - Preisregelungen
  - Handel
  - Bau
  - Verhältnis Dienstleistungs- zur BerufsanerkennungsRL

## Die Dienstleistungsrichtlinie: Evaluierung

- ▶ **Preisregelungen/Tarife**
- ▶ Richtlinie verbietet diese nicht
- ▶ Allerdings jeweils Rechtfertigung im Einzelfall
- ▶ Deutschland in KOM-Dokumenten mehrfach genannt
- ▶ Betroffen: Freie Berufe (Rechtsanwälte, Architekten-**HOAI**)
- ▶ Novellierung 2009: Beschränkung des Anwendungsbereichs auf niedergelassene Architekten



## Die Dienstleistungsrichtlinie: Evaluierung

- ▶ **Baubereich**
- ▶ Laut KOM über 350 IPM-Berichte aus Deutschland
- ▶ Grund: Föderale Struktur
- ▶ Oft 16 weitgehend identische Länderregelungen
- ▶ Insbesondere: Gesetze über Architekten-/Ingenieurkammer, Verordnungen über Prüfindenieure, Bauordnungen, Verordnungen über Sachverständige/Bodenschutz

## Die Dienstleistungsrichtlinie: Evaluierung

- ▶ **Baubereich**
- ▶ Unterschiedliche Regelungen angesprochen, u.a.:
- ▶ Schutz von Berufsbezeichnungen (z.B. „Stadtplaner“)
- ▶ Mindestpersonalausstattung (Überwachungsstellen)
- ▶ Verbot multidisziplinärer Tätigkeiten  
(Prüfsachverständige – „Vier-Augen-Prinzip“)
- ▶ Zulassung von Sachverständigen (Bodenschutz)

## Die Dienstleistungsrichtlinie: Evaluierung

- ▶ **Öffentliche Konsultation** der KOM
- ▶ Fragebogen veröffentlicht
- ▶ **Gegenstand:** Genehmigungserfordernisse, Anforderungen nach Art. 15, multidisziplinäre Tätigkeiten, Anforderungen an grenzüberschreitende Dienstleistungen
- ▶ Bundesarchitektenkammer hat geantwortet



## Die Dienstleistungsrichtlinie: Evaluierung

- ▶ **Europäisches Parlament/Binnenmarktausschuss:**
- ▶ **Studie zur Umsetzung** der Richtlinie in Auftrag gegeben
- ▶ September: **Abschluss der Studie**
- ▶ 29./30.9.: **Workshop**
- ▶ Oktober/November: **Diskussion/Abstimmung** im Ausschuss
- ▶ Dezember: **Abstimmung EP-Plenum**

## Die Dienstleistungsrichtlinie: Evaluierung

- ▶ Überlegungen des ECOFIN-Rates zu einer sog. **„wirtschaftlichen Bewertung“ (ökonomische Evaluierung)** der DL-RL

## Bewertung

- ▶ Evaluierung der Richtlinie ist sinnvoll
- ▶ Aufwändiger Prozess
- ▶ Richtiger Zeitpunkt ?
- ▶ Problem: Parallele Evaluierungen durch verschiedene Institutionen
- ▶ Starke Rolle der KOM
- ▶ Weiter Ansatz der KOM („peer review“)

## Weitere Informationen

### **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

Für weitere Informationen:

**Helga Manneck**

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie  
Referat IIA3 – Grundsatzfragen der Dienstleistungswirtschaft/  
Umsetzung der Dienstleistungsrichtlinie  
Scharnhorststraße 34-37  
10115 Berlin  
Tel.: 030/18615 7730  
Fax: 030/18615 50 7730  
E-Mail: [helga.manneck@bmwi.bund.de](mailto:helga.manneck@bmwi.bund.de)